



je-crois

Dein Vertrauen in deine Kraft ist dein Erfolg.

JC-FAQ

Antworten auf die häufigsten Fragen

Was bedeutet «Je-crois»?

«Je-crois» ist die Kurzform von «Je crois en moi» (frz. ich glaube an mich) und steht für das Vertrauen, dass man seine Ziele erreichen kann, wenn man an sich selber glaubt. Es ist der Name der Organisation bzw. die Firmenbezeichnung. Die häufig verwendeten Initialen «JC» sind somit die Kurzform von «Je-crois».

Hat «Je-crois» etwas mit Kirche oder Sekte zu tun?

Nein. Bei «Je-crois» geht es nicht um den Glauben an Gott, sondern um den Glauben an sich selbst: «Glaube an dich und deine Stärken, nicht an Doping!»

Was ist «Je-crois» für eine Organisation?

«Je-crois» ist eine Förderorganisation für ehrlichen Sport ohne Doping, die 2008 von Jörg Saabel zum Zweck der Förderung des Fairplay-Gedankens, insbesondere im Sport und als Anti-Doping-Präventiv-Aktion gegründet wurde.

Wie finanziert sich «Je-crois»?

«Je-crois» finanziert sich hauptsächlich aus dem Verkauf von funktioneller JC-Sport- und Freizeitbekleidung, von hochwertigem JC-Symbolschmuck sowie durch Gönnerzuwendungen.

Wer steht hinter «Je-crois»?

Gründer und Inhaber der Einzelfirma «Je-crois» ist Jörg Saabel, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft mit seiner Familie in Baar, Kanton Zug.

Wie wird man Botschafter bei «Je-crois»?

Bewerber dürfen sich Nachwuchstalente der Jahrgänge 2000-2002, die sich zu ehrlichem Sport ohne Doping bekennen und bereit sind, die JC-Philosophie nach aussen zu tragen und in ihrer Sportart eine Vorbildfunktion einzunehmen.

Wie lautet die JC-Philosophie?

Die JC-Philosophie lautet: Dein Vertrauen in deine Kraft ist dein Erfolg.

Warum ist «Je-crois» kein Partner der Stiftung Antidoping Schweiz?

«Je-crois» (JC) ist an einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Antidoping Schweiz sehr interessiert. Da sich «Je-crois» jedoch noch im Aufbau befindet, wird es zu einem späteren Zeitpunkt eine offizielle, schriftliche Anfrage geben.